

tionen ist eng verbunden mit verbesserter politisch-ideologischer Arbeit.

Die Kreisleitung Leipzig-Land geht in ihrer politischen und erzieherischen Tätigkeit deshalb stets davon aus, daß jeder neue Schritt, jede neue Aufgabe, die die Parteiführung zur Entwicklung unserer sozialistischen Gesellschaft festlegt, neue geistige Anforderungen an die Genossen stellt.

Die Tätigkeit der Grundorganisation des RAW Engelsdorf ist auf die einheitliche und konsequente Verwirklichung der Beschlüsse der Partei- und Staatsführung durch alle Parteimitglieder gerichtet. Dadurch vervielfacht sie ihre Kräfte, und gute Resultate werden sichtbar. Mit klugen Ideen und mit Initiative stellen sich die Genossen bewußt als vorbildliche Sozialisten und Neuerer an die Spitze in ihren Kollektiven. Dieses Beispiel diente der Kreisleitung dazu, alle Parteisekretäre zu befähigen, das geistige Leben in den Grundorganisationen zu fördern, damit sie ihrer Hauptaufgabe, der überzeugenden Arbeit mit den Menschen, besser nachkommen.

### **Vielfältig und ideenreich**

Solche guten Methoden werden auch von anderen Kreisleitungen praktiziert. Die meisten Kreisleitungen tragen durch qualifizierte Anleitung der Grundorganisationen den höheren Anforderungen Rechnung. Sie kommen damit der Orientierung des VIII. Parteitagés nach, daß die ideologische Arbeit, gemäß den Lehren Lenins, den Hauptinhalt der Tätigkeit unserer ganzen Partei bildet.

Über ähnliche Erfahrungen wie die Kreisleitung Leipzig - Land verfügt die Kreisleitung Zwickau-Stadt, die gleichfalls durch unmittelbare Hilfe und den Erfahrungsaustausch an Ort und Stelle gute Methoden der Parteiarbeit

fördert und anderen Grundorganisationen übermitteln.

Im Ergebnis dessen sind unter anderem die Genossen der Parteiorganisation des VEB Sachsenring ebenfalls dazu übergegangen, ein gründliches Studium der Dokumente der Partei zu organisieren und einen regen Meinungsstreit zu diesen Problemen zu entfalten. In Schulungen, Seminaren, Problemdiskussionen und Konsultationen sowie in vielen Gesprächen am Arbeitsplatz haben sie mit ihren Kollegen die Erfordernisse für die Erfüllung der volkswirtschaftlichen Aufgaben, die sich aus der Direktive zum Fünfjahrplan ergeben, diskutiert.

In gleicher Weise wollen sie mit ihren Kollegen die Materialien des VIII. Parteitagés durcharbeiten. Sie tun das sehr praxisbezogen und gehen dabei unter anderem von solchen Fragen aus:

- Jeder Tag zählt im Kampf um die kontinuierliche Planerfüllung;
- sozialistische Rationalisierung und volkswirtschaftliche Masseninitiative;
- Ordnung, Disziplin und sinnvolle Auslastung der Produktionsmittel steigern die Arbeitsproduktivität;
- Wie kann jeder an seinem Arbeitsplatz dazu beitragen, die ökonomischen Gesetze des Sozialismus auszunutzen?

Bei den Mitgliedern und Kandidaten reifte durch die Klärung dieser Fragen die Erkenntnis, daß eine offensive politische Überzeugungsarbeit, ein hohes marxistisch-leninistisches Wissen und ein klarer Parteistandpunkt jedes einzelnen wichtige Voraussetzungen dafür sind, die Beschlüsse des Parteitagés mit gutem Ergebnis zu verwirklichen.

Die Genossen im VEB Sachsenring beachten den Hinweis des VIII. Parteitagés, daß dem

arbeit ist auch hier nötig, um sozialistische Persönlichkeiten zu formen. Das bedeutet für mich jedoch, Vorbild zu sein, ständig zu lernen und so aufzutreten, daß für jeden erkennbar ist: Hier ist ein Genosse, bei dem man sich Rat holen kann.

Hermann Pree  
VEB Kombinat Kabelwerk\*  
Oberspree, Stammwerk

## **Schutz des Friedens - Klassenpflicht**

Wir schrieben das Jahr 1951, als ich im Berliner Metallhütten- und Halbzeugwerke als Transportarbeiter anfang. Damals 23 Jahre jung, war ich, wie man so sagt, noch in Opposition. Ich hatte Freunde — unter ihnen auch Genossen. In langen Debatten über die Entwicklung bei uns und in Westdeutschland ha-

ben sie mir die Augen geöffnet und ich lernte, klassenmäßig zu denken und zu handeln.

Als dann die ersten Kampfgruppen gebildet wurden, gehörte ich dazu. Hier wie am Arbeitsplatz standen mir Genossen zur Seite, die mich formten und mir zu immer neuen Erkenntnissen verhalten. Ich qualifizierte mich zum Meister, wurde Obermeister und unsere Abteilung errang zweimal den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“.

1960 wurde ich Kandidat der SED und in der Kampfgruppe

**DER LERER HAT DAS WORT**